

**>> Einreichung**

Projekt 4

# Menschen und Orte verbinden

**Einrichteam:** Galina Balezdrova-Krasteva, Karol Bulowski, Milan Pudar | TU Wien**Betreuersteam:** DI Polina Petrova, Institut für Architektur und Entwerfen | TU Wien, DI Maeva Dang und Mag. arch. Rüdiger Suppin, Institut für Industriebau und interdisziplinäre Planung | TU Wien, DI Sara Foremniak und DI Dominik Suza, Institut für Tragkonstruktionen | TU Wien, DI Johannes Kehrer, Institut für Verkehrswissenschaften | TU Wien

Der Neubau des Bahnhofs Münchendorf bietet die Möglichkeit, sowohl das wirtschaftliche als auch das soziale Potenzial der Orte weiterzuentwickeln. Der vorliegende Entwurf wurde besonders durch die Maeklong-Bahn in Thailand inspiriert. Dort reichen die Marktstände bis zu den Eisenbahnschienen, wobei die Stände und deren Vordächer, wenn ein Zug kommt, zurückgeklappt werden, sodass der Zug ungehindert vorbeifahren kann. Das hat uns zu der Idee geführt, den Bahnhofsvorplatz als einen Markt zu planen, wo lokale Produkte verkauft werden. Aus sozialer Sicht sind Märkte die Kommunikation fördernde Orte.

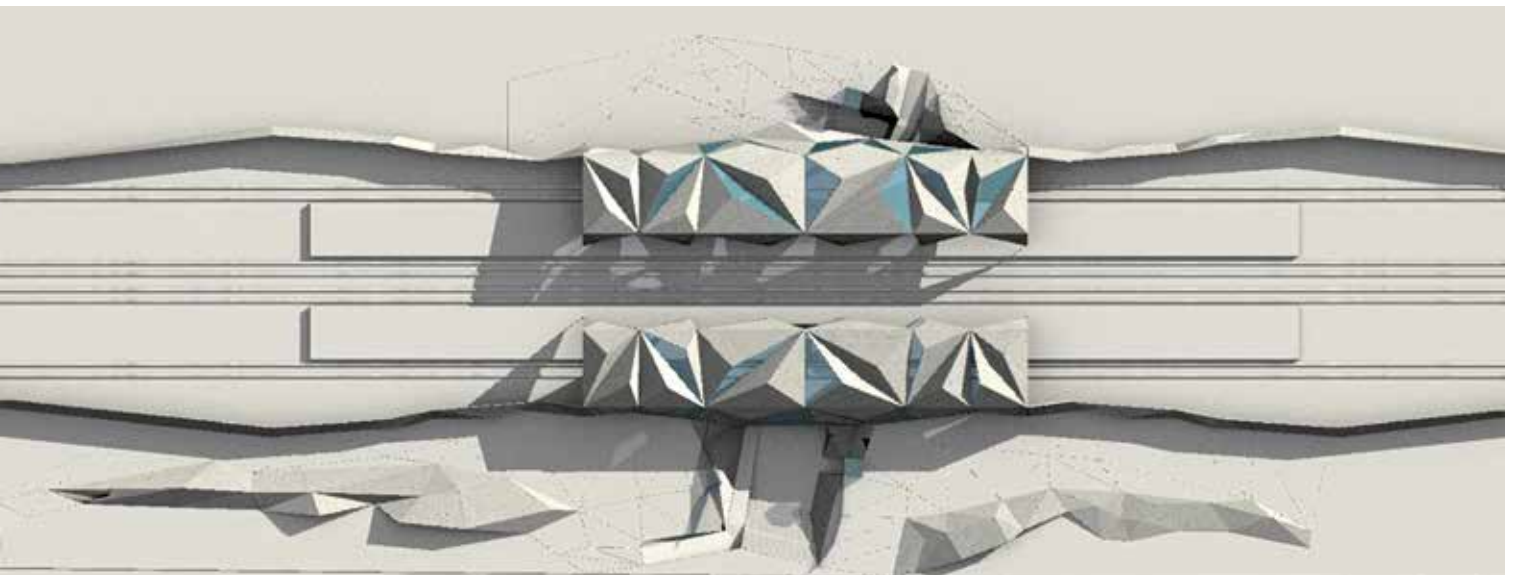
Die Schwerpunkte des Entwurfs sind die Überdachung und die Lärmschutzwand des Bahnhofs. Die zwei Bahnsteige haben die gleichen symmetrischen Konstruktionen. Lärmschutzwand und Überdachung werden miteinander verbunden und als Faltwerkkonstruktion ausgeführt. Die Faltwerkkonstruktion besteht aus sechs Teilen, um eine leichtere und effektivere Baudurchführung zu ermöglichen. Die Konstruktion ist symmetrisch, die Teile wiederholen sich, und es gibt schließlich nur drei verschiedene Bauteile. Das Tragwerk besteht aus dreieckigen Stahlbetonplatten, die konstante Dicken von 180 mm aufweisen, aus sechs senkrechten Verbundstützen und aus dreieckigen, vorgepannten Plexiglasplatten. Die Platten sind zu groß, um transportiert werden zu können, und werden deshalb nicht als Fertigteile ausgeführt. Sie werden auf der Baustelle betoniert. Die rechteckigen Stahlbetonstützen, die sich auf einer Seite der Konstruktion befinden, sind Fertigteile und erleichtern das Ein-, Aus- und Umsteigen der Fahrgäste. Aus diesem Grund werden nicht nur Zeit und Geld gespart, sondern auch die angenommenen Parameter erfüllt. Die Bahnsteige werden aus Fertigstahlbetonteilen hergestellt. Auch die Treppen, die die Bahnsteige mit der unterirdischen Durchführung verbinden, sind Fertigteile. Die Wände, der Boden, die Träger und Platten der unterirdischen Durchführung werden aus Beton B7 (XC4/XD3/XF4/XA1L/SB) gefertigt.

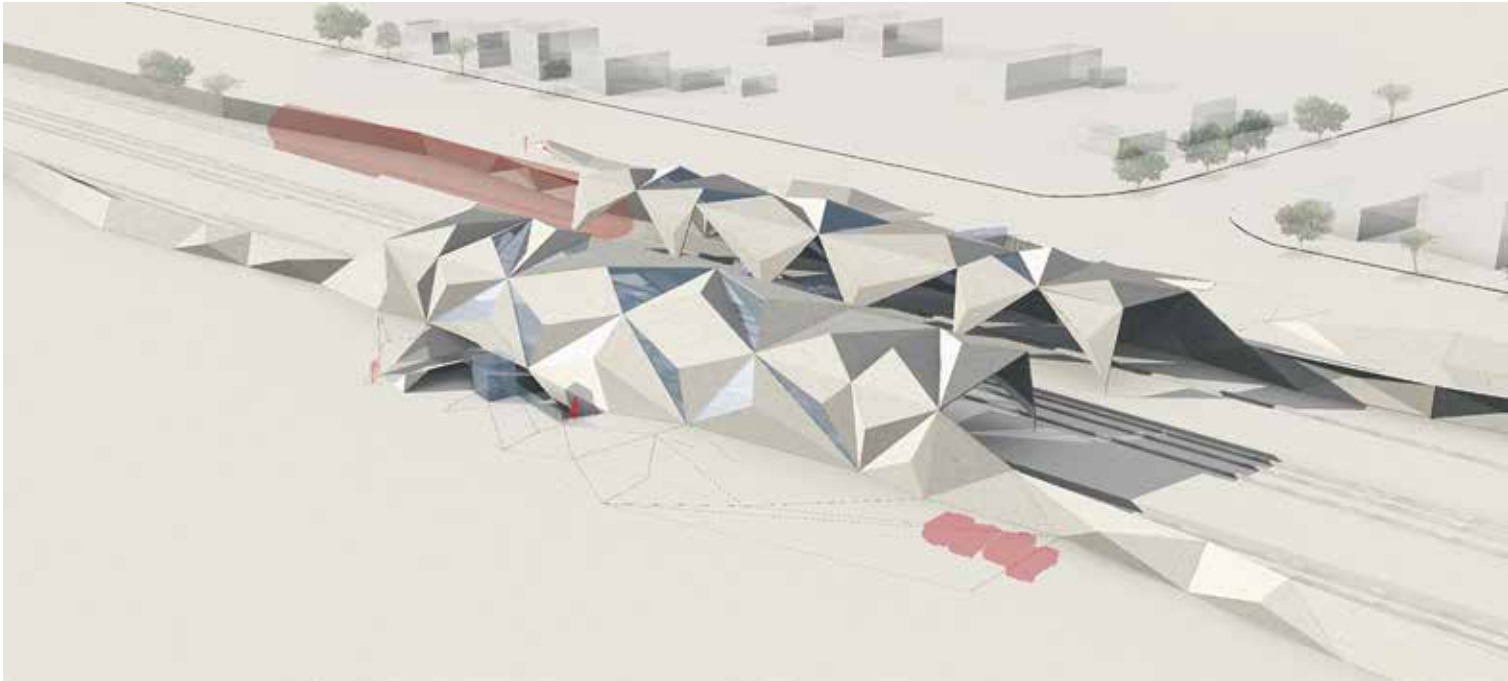
---

Die Faltwerkkonstruktion besteht aus sechs Teilen, um eine leichtere und effektivere Baudurchführung zu ermöglichen. Die Konstruktion ist symmetrisch, die Teile wiederholen sich, und es gibt schließlich nur drei verschiedene Bauteile.

---

Lageplan

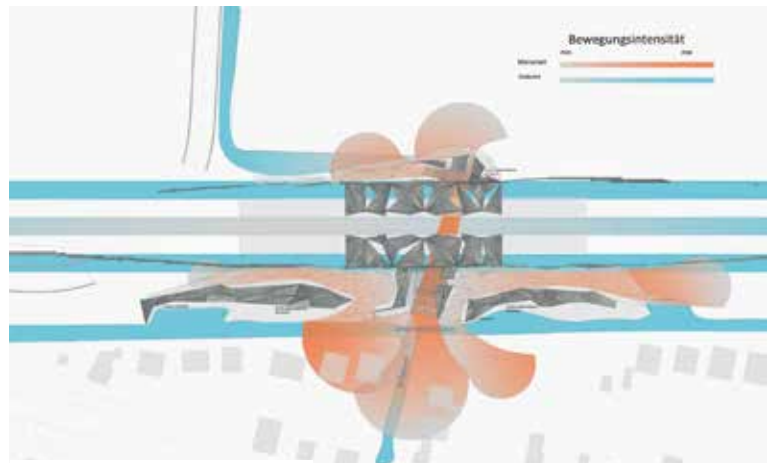




Übersichtsplan



Schnitt



Studie zur Bewegungsintensität

